FUSSBALL

ASC besiegt Hedendorf mit 4:2

ESTEBRÜGGE. 160 Zuschauer lockte das Bezirksliga-Spiel zwischen den Fußballern des Gastgebers ASC Cranz-Estebrügge und der VSV Hedendorf/Neukloster am Dienstagabend auf den ASC-Sportplatz. Sie sollten den Besuch nicht bereuen, einmal mehr fielen viele Tore: Der ASC gewann mit 4:2. Zwar war der Tabellendritte aus Hedendorf in der Spielanlage die reifere Mannschaft. Doch das Abwehrverhalten war teilweise arg naiv. Zudem hatten die Hedendorfer Pech mit drei Pfosten- und einem Lattentreffer. „Aufgrund der Effektivität ist der ASC-Sieg nicht unverdient“, sagte

Gestern Abend

VSV-Trainer Björn Stobbe. ASC-Trainer Dieter Köpke war freilich hochzufrieden und lobte den zuletzt sehr erfolgreichen Aufsteiger: „Die Truppe kämpft, läuft und macht – und das mit den letzten verbliebenen Spielern.“ Beide Mannschaften konnten nur einmal wechseln, und mussten das schon früh aus Verletzungsgründen.

Die jeweiligen ASC-Führungstreffer zum 1:0 und 2:1 konnten die Hedendorfer stets schnell egalisieren. Doch den dann schnell folgenden, auch gut herausgespielten, 3:2 und 4:2 konnte der Favorit in der Schlussphase nichts mehr entgegensetzen. Am Ende wurde das eigentlich friedliche Derby noch etwas hitzig. (jan)

Die Statistik

Tore: 1:0 (15.) Sahinbas, 1:1 (34.) Sattler, 2:1 (70.) Noack, 2:2 (74.) Hermann, 3:2 (76.) Sahinbas, 4:2 (80.) Noack
Rote Karte: (84.) Blohm, VSV
ASC: Sievers, Lange (36. M. Meyer), Schröder, Palm, Seliger, Weser, Eckl, Schliecker, Hüttmann, Sahinbas, Noack
VSV: Duncker, Blohm, Schlöffel, Wilhelm (22. Sattler), Peters, Gorgs, Lewin, Schön, Matern, Hermann, Warnecke
Zuschauer: 160

TRIATHLON

Max Schröter wird Zweiter von 205

BUXTEHUDE. Das Triathlon Team des Buxtehuder SV war mit Max Schröter und Peter Uhl beim Sottrumer Altstadtlauf erfolgreich vertreten. Schröter belegte beim Hauptlauf über 10 km unter 205 Startern mit einer hervorragenden Zeit von 32:44 min. den 2. Platz in der Gesamtwertung (2. Platz AK 20). Uhl lief in 38:45 min. auf den 20. Platz in der Gesamtwertung (3. Platz AK 50). (bt)

FUSSBALL HEUTE

Fußball am Mittwoch, 15. Mai
2. Kreisklasse: NoKi in Action – SV Agathenburg/Dollern (19.30 Uhr).
4. Kreisklasse: SG Lühe II – VfL Stade IV (19.30 Uhr), SV Burweg II – TuS Jork II (20 Uhr).
Alt-Senioren Kreisliga: SV Ahlerstedt/Ottendorf – FC Oste/Oldendorf, ASSG Schwinge/Fredenbeck – Buxtehuder SV (beide 19.30 Uhr).
Frauen 2. Kreisklasse (Ü30): VSV Hedendorf/Neukloster – SG Este/Holvede-Halvestbostel (19.30 Uhr).
A-Junioren Landesliga U 18: SV Drochtersen/Assel – TuS Güldenstern Stade (19.30 Uhr).

IHR DRAHT ZU UNS

Karsten Wisser (kw) 04141/936 - 173
Daniel Berlin (db) 04141/936 - 177
Jens Lüneburg (lg) 04141/936 - 176
Jan Bröhan (jan) 04141/936 - 207
sportredaktion@tageblatt.de

STADE 21 **präsentiert den Jugendsport im Landkreis Stade**

Vincent Hartwig (rechts) von der U13 des Buxtehuder SC im Kampf um den Ball. Seine Mannschaft nahm zum ersten Mal am eigenen Turnier teil.

Nachwuchs lernt schnell dazu

3. Jugend-Wasserballturnier des Buxtehuder Schwimm-Clubs: U13 und U17 holen die Bronzemedaille

VON **MANFRED BORCHERS**

BUXTEHUDE. Der offizielle Eröffnungstermin für das Heidebad Buxtehude war am Montag. Doch schon am Sonnabend eröffneten 150 Kinder und Jugendliche in diesem Jahr zum dritten Mal mit dem Jugend-Wasserballturnier des Buxtehuder Schwimm-Clubs (BSC) die Freiluftsaison. Beide Teams der Gastgeber belegten in dem U13 und U17-Turnier den dritten Platz. Es siegten die U13 vom SV Neptun Cuxhaven und die U17 von den Meldorf Seals.

So richtig aufgeregt waren sie nach eigener Aussage nicht – die U13-Wasserflöhe des BSC, die zum ersten Mal an diesem Turnier teilnahmen. Aber irgendwie ein bisschen schon. Seit November trainiert diese Mannschaft gemeinsam einmal in der Woche die Wasserball-Finessen. Begonnen hatte zuvor alles für die Mädchen und Jungen in einer Spiel- und Spaß-Gruppe. Dann wollte es der Nachwuchs genau wissen.

An der nötigen Schwimmerfahrung fehlt es dem jüngsten Nachwuchs nicht. Im Team stehen etliche Leistungsschwimmer, die bis hinauf zu den Landeswettbewerben an den Start gehen. Isabell Kasch, Gina-Marie Nonne und Vincent Hartwig sind neben dem Wasserballtraining bis zu fünf Mal in der Woche im Schwimmtraining.

Dass das Jugendturnier in Buxtehude sehr beliebt ist, zeigt sich an den weiten Anreisen der elf Mannschaften, die aus Fulda, Bochum, Schwedt/Oder, Rostock, Cuxhaven, Meldorf und Hamburg in die Estestadt kamen. Die größte Gruppe stellte Blau-Weiß Bochum mit 30 Personen.

Gute Organisation: Jugendwart und Trainer Andreas Nonne (links) und Vereinsvorsitzender Reik Schmedemann waren mit dem Verlauf des 3. Jugend-Wasser ballturniers in Buxtehude zufrieden. Fotos Borchers

Auch wenn sich die Sonne nicht ständig blicken ließ, fühlten sich die Zehn- bis 17-jährigen Wasserballer im 23 Grad warmen Wasser pudelwohl.

Den internationalen Touch brachten einige der Unparteiischen ins Geschehen. Die waren aus dem befreundeten holländischen Ter Apel angereist. Mit den dortigen Wasserballern verbindet die Buxtehuder eine 43-jährige Freundschaft. Eine Jugendmannschaft hatten sie nicht dabei. Eine neue Riege ist gerade im Aufbau.

Ebenfalls noch in der Aufbauphase befindet sich die U13 des BSC. Bisher hatte man erst ein Turnier in Achim gespielt und muss noch kräftig Erfahrung sammeln. Dass die junge Riege schon einige Tricks drauf hat, bewies sie mit Erfolgen in den ersten beiden Gruppenspielen, die beide gewonnen wurden. Dann folgten die Spiele gegen die Überflieger von Neptun Cuxhaven. „Mal sehen, wie es läuft und wie ich die Bälle halten kann“, sagte BSC-Keeper Ali Zein. Auch wenn er einige Male hinter sich greifen musste, und sich, wie die gesamte BSC-Mannschaft, gegen die Cuxhavener „Routiniers“ schwer tat, kam er immer besser ins Spiel. Auch im Halbfinale gegen Bochum war die Buxtehuder Crew chancenlos.

Immerhin, dem BSC gelang der Sprung ins Halbfinale und im Spiel um Platz drei freuten sich alle riesig über den Bronzeplatz. Es gibt für das Team von Jugendwart und Trainer Andreas Nonne noch viel zu lernen. Der freute sich, dass seine Mannschaft in der doch recht kurzen Zeit schon mächtig dazugelernt hat. Und als Neuling den Bronzeplatz zu holen, damit hatte auch kaum jemand gerechnet.

Auch Vereinsvorsitzender Reik Schmedemann war zufrieden. Er hatte jahrelang die Jugend betreut und sich in diesem Jahr auf die Turnierorganisation gestürzt. Die U17 des Buxtehuder Schwimm-Clubs um Trainer Patrick Duschek holte ebenfalls den dritten Platz im eigenen Turnier. Eine Verbesserung: Im vergangenen Jahr wurden die Buxtehuder noch Fünfter.

Und bereits jetzt haben fünf Vereine für das kommende Jahr beim BSC-Vereinsvorsitzenden Reik Schmedemann zugesagt.

Die Platzierungen:

U13-Jugend: 1. SV Neptun Cuxhaven, 2. Blau-Weiß Bochum, 3. Buxtehuder SC, 4. SV Neptun Cuxhaven II, 5. Wasserfreunde Fulda I, 6. Wasserfreunde Fulda II, 7. Lederhexen Rostock, 8. SV Poseidon Hamburg.
U17-Jugend: 1. Meldorf Seals, 2. Blau-Weiß Bochum, 3. Buxtehuder SC, 4. SSV 90 PCK Schwedt, 5. Lederhexen Rostock.
Die Spielergebnisse der Buxtehuder Jugend:
U13-BSC gegen Lederhexen Rostock 5:2, Wasserfreunde Fulda (6:4), Neptun Cuxhaven I (1:14), Halbfinale gegen Blau-Weiß Bochum (0:12), Spiel um Platz 3: gegen Neptun Cuxhaven II (6:5).
U17-BSC gegen Blau-Weiß Bochum 2:6, Meldorf Seals (4:3), SSV 90 PCK Schwedt/Oder (9:1), Lederhexen Rostock (11:1)

KEGELN

Schmidt und Dicks sind Landesmeister

LANDKREIS. Die Stader Sportkegler Ursula Dicks und Ralf Schmidt haben den Landesmeistertitel in den Einzelwettbewerben im Lüneburger Kegelzentrum gewonnen. Für die SKV Stade waren sieben Teilnehmer am Start.

Im Einzelwettbewerb der Damen B+C fand die Entscheidung in einem Durchgang statt. Landesmeisterin der Damen C wurde Ursula Dicks überlegen mit 885 Holz. Der Abstand zur Zweitplatzierten Karin Born aus Celle betrug 7 Holz. Bei den Damen B lief es für Waltraut Rausche überhaupt nicht. Mit 854 Holz reichte es nur zu Platz 12. Landesmeisterin wurde Marianne Lübbering aus Delmenhorst mit 904 Holz. Im Einzelwettbewerb der Damen A startete Petra Stamminger für die SKV Stade im Vorlauf. Ihre erzielten 842 Holz reichten jedoch nur zum 22. Platz und nicht zur Teilnahme am Endlauf der besten zwölf Damen.

Im Einzelwettbewerb der Juniorinnen startete Patricia Nimmert für die SKV Stade im Vorlauf. Mit 891 Holz verfehlte sie unglücklich den Endlauf der besten sechs Juniorinnen. Ein Holz mehr und der Endlauf wäre erreicht worden, so blieb nur Platz 7.

Im Einzelwettbewerb der Herren C fand die Entscheidung wieder in einem Durchgang statt. Wilhelm Gerhold von der SKV Stade machte es sehr spannend. Er lag als Vierter mit 886 Holz gleichauf mit dem Fünften und nur ein Holz hinter dem Dritten. Im Auskegeln setzte er sich jedoch mit 3:0 auf Platz 4. Landesmeister wurde Klaus Furmann vom Verein Hannover mit 899 Holz.

Im Einzelwettbewerb der Herren waren gleich zwei Vertreter der SKV Stade am Start. Ralf Schmidt und Bert Maashöfer schafften locker mit 944 und 928 Holz den Vorlauf. Dies bedeutete Startplatz eins und vier für den Endlauf der besten zwölf Herren in Niedersachsen. Im Endlauf lief es bei Bert Maashöfer nicht so gut, während Ralf Schmidt von Anfang an zu großer Form auflief. Im Endklassement belegte Bert Maashöfer mit 916 Holz den 10. Platz. Ralf Schmidt hingegen deklassierte die gesamte Konkurrenz und gewann den Landesmeistertitel überlegen mit 9 Holz Vorsprung und erzielten 942 Gesamtholz.

Damit starten in den Einzelwettbewerben bei den Deutschen Meisterschaften in Lüneburg für die SKV Stade Ursula Dicks, Ralf Schmidt und Wilhelm Gerhold. (st)

Apensens U14 untermauert Meisterschaftsanspruch

Jugendfußball: Auch die U18 der JSG Apensen/Harsefeld und die U15 des JFV A/O/Heeslingen stehen kurz vor dem Triumph

LANDKREIS. In den Jugend-Landesligen stehen die Nachwuchskicker des TSV Buxtehude-Altkloster (U19), die U18 und U14 der JSG Apensen/Harsefeld und die U15 des JFV A/O/Heeslingen kurz davor, die Meisterschaften in ihren Staffeln zu gewinnen.

A-Junioren Landesliga U19

TV Langen – TSV Buxtehude-Altkloster 1:6. Ein Stark ersatzgeschwächter TSV Altkloster besiegte ohne große Probleme den TV Langen mit 6:1. Bereits nach 22 Minuten brachte Fabian Haas den TSV mit einem schönen Fernschuss 1:0 in Führung. Kurze Zeit später erhöhte Maik Richters auf 2:0 und Moritz Schwarz erzielte noch vor der Pause das 3:0 aus der Sicht der Gäste. In Halbzeit zwei erzielte Timo von Rieth mit drei Toren in Folge einen blitzsauberen Hattrick. TSV Buxtehude-Altkloster marschiert damit mit Riesenschritten in Richtung Staffelsieg. **Tore:** 0:1 (22.) Haas, 0:2 (31.) M. Richters, 0:3 (40.) Schwarz. 1:3 (51.), 1:4 (55.) von Reith, 1:5 (62.) von Reith, 1:6 85.) von Reith.

JSG Mulsum/Kutenholz/Schwinge – JFV Biber 1:0. Das Team der JSG kam gut in das Spiel hinein und konnte sich einige gute Möglichkeiten erspielen. In der 7. Minute wurde das Bemühen belohnt. Johannes Gerken traf per Kopfball zum 1:0. Nach 20 Minuten zog sich die JSG weit zurück und kam durch den JFV mächtig unter Druck. Die Gäste erspielten sich zahlreiche gute Tormöglichkeiten. Ein wenig Glück und eine sehr starke Torhüterleistung von Marvin Gudd verhinderten den Ausgleich. In der 2. Halbzeit verflachte das Spiel. So blieb es am Ende bei einem etwas glücklichen und erarbeiteten Sieg für die JSG. **Tore:** 1:0 (7.) J. Gerken

A-Junioren Landesliga U18

JSG Suderburg/Holdenstedt – JSG Apensen/Harsefeld 0:3. Im Spitzenspiel der Landesliga konnten sich die Gäste souverän durchsetzen und brachten den Suderburgern die erste Heimniederlage bei. Torchancen waren zunächst Mangelware, da beide Defensivreihen konzentriert zu Werke gingen. Kurz vor der Pause verwandelte Robert Bartels einen umstrittenen Foulelfmeter. Nach dem Seitenwechsel wurde druckvoll über die Flügel gespielt und Jan-Hendrik Scheppeit konnte mit zwei Treffern den Sieg sicherstellen. **Tore:** 0:1 (42. FE) Bartels, 0:2 (69.) Scheppeit, 0:3 (78.) Scheppeit.

VSK Osterholz-Scharmbeck – TuS Güldenstern Stade 5:1. Nach gutem Start klingelte es in der 15. Minute das erste Mal im Kasten der Stader. Der VSK erhöhte sein Torekonto bis zur Halbzeit auf 4:0. „Die Zweite Halbzeit verlief etwas versöhnlicher“, erklärte Trainer Robert Schlimm, „wir haben besser nach vorn gespielt“. So gelang Gianluca Prion in der 53.Spielminute der 1:4-Anschlusstreffer. Mehr als das eine Tor lag nicht drin, aber auch die Hausherren konnten nur noch einen Treffer landen. **Tore:** 1:0 (15.), 2:0 (30.), 3:0 (35.), 4:0 (40.), 4:1 (53.) Prion, 5:1 (75.).

Am heutigen Mittwochabend empfängt die SV Drochtersen/Assel im Kehdinger Stadion Kreiskonkurrent TuS Güldenstern Stade. Spielbeginn ist um 19.30 Uhr.

C-Junioren Landesliga U15

JFC Allertal – JSG Apensen/Harsefeld 0:2. Durch eine starke mannschaftlich geschlossene Leistung konnte sich die JSG Apensen/Harsefeld mit dem dritten Sieg in Folge aus dem Tabellenkeller lösen. Zu Beginn hatte die JSG das Spiel gut im Griff, vergab aber die guten Torchancen. Zu Beginn der zweiten Halbzeit wurden die Gastgeber stärker. Apensen/Harsefeld zeigte sich sehr gut geordnet, sorgte Mitte der zweiten Hälfte für die Entscheidung und hätte in der Schlussphase das Ergebnis sogar noch ausbauen können. Insgesamt ein verdienter Sieg. **Tore:** 0:1 (55.) Kuhlmann, 0:2 (60.) Kuhlmann.

C-Junioren Landesliga U14

FC Verden 04 – JSG Apensen/Harsefeld. 1:3. In der vergangenen Woche kam es zum Countdown im Meisterrennen der Landesliga zwischen dem Tabellenzweiten und dem Spitzenreiter. „Zunächst wurden wir durch einen Besuch der Polizei in unserer Kabine aufgeschreckt“, berichtete JSG-Trainer Jörg Fock. „Was war los? Dann Aufatmen, denn es war nur der Schiedsrichter der sich kurz vorstellte.“ Nun waren alle Jungs wach und konzentriert. Das 1:0 der Hausherren wurde weggesteckt, am Ende ein sicherer Sieg eingefahren – und so hat der Tabellenführer die Meisterschaftsansprüche noch einmal untermauert. **Tore:**1:0 (30.), 1:1 (48.) Sattler, 2:1 (60.) Wulff, 3:1 (65.) Sattler. (mb)